



PFARRNACHRICHTEN

Sonntag, 25. Februar – Zweiter Fastensonntag

25. Februar bis 3. März

8 / 2024

Lesungen: Gen 22,1-2.9a10-13.15-18; Röm 8,31b-34
Evangelium: Mk 9,2-10

„Es erscholl eine Stimme aus der Wolke: Dies ist mein geliebter Sohn.“



Der Mensch wird er selbst erst in der Begegnung mit dem andern, dem Du.

Was hat dieser Satz mit dem Evangelium vom Sonntag zu tun? Wir hören im Kontext der Fastenzeit von der Verklärung Jesu.

Dieses Ereignis, zudem Jesus nur ausgewählte seiner Jünger mit auf den Berg nimmt, ist für mich immer und immer wieder eines der schwersten und gleichzeitig der „magischsten“.

Der Mensch wird er selbst erst in der Begegnung mit dem andern, dem Du – Jesus selbst gibt den Jüngern damals die Möglichkeit ihn selbst und das, was kommen wird ernsthaft zu erkennen bzw. ansatzweise zu verstehen. Gottes Plan und Gottes Größe in dieser Welt zu erkennen und ernst zu nehmen. Gott begegnet hier dem Du. Durch Jesus. Die Jünger durften mehr und mehr erkennen, wem sie folgen, dass es wirklich der Messias ist. Der, der eben doch so ganz anders war als die anderen Menschen. Der, der ihnen Gott zeigte. Der, der ihnen Gott in ihnen selbst zeigte – in der Begegnung mit ihm.

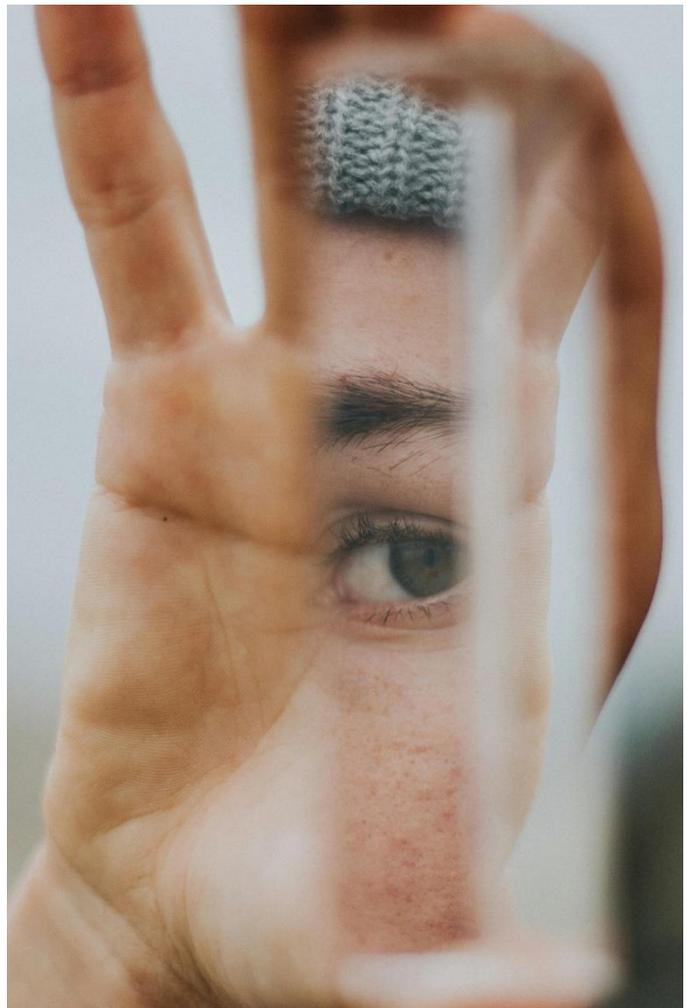
Und so durften die Jünger hier verstehen lernen, dass auch sie ein Kind dieses Gottes sind. Sie gewannen mehr an Identität. Und wer von uns kennt das eigentlich nicht?

Wer bist du, wenn du kein Gegenüber hast? Kein Korrektiv? Keinen, der dich lobt, stärkt, hinterfragt, ermutigt, hält, ...? Setzen Sie alle es gerne fort.

Der Mensch wird er selbst erst in der Begegnung mit dem andern, dem Du. Vielleicht nehmen Sie in dieser Woche Gott in diesem DU wahr und erkennen Ihr „Selbst-Sein“ noch einmal ganz neu.

Ich wünsche es Ihnen.

Ihre Joana Drießen, Gemeindereferentin



Gottesdienste vom 24. Februar bis 3. März

Samstag, 24. Februar **HL. MATTHIAS**

17:00	St. Dionysius Buke	Familiengottesdienst
17:00	St. Alexius Benhausen	Vorbereitung/Katechese Beichte Kommunionkinder
18:00	St. Martin Bad Lippspringe	Vorabendmesse mit Besuch von Rafael Jurado, Leiter Landpastoral in der Diözese Pasto in Kolumbien im Rahmen der Misereor-Fastenaktion
18:00	St. Joseph Marienloh	Vorabendmesse

Sonntag, 25. Februar **2. FASTENSONNTAG**

09:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Hochamt
09:30	St. Marien Neuenbeken	Hochamt
09:30	St. Marien Bad Lippspringe	Hochamt
10:15	St. Martin Bad Lippspringe	Hochamt
10:30	Hl. Kreuz Altenbeken	Hochamt
11:00	St. Marien Schlangen	Hochamt
11:00	St. Alexius Benhausen	Hochamt
14:30	St. Martin Bad Lippspringe	Kirchenführung
18:30	St. Joseph Marienloh	Hl. Messe
19:00	St. Dionysius Buke	Abendlob

Montag, 26. Februar

17:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Eucharistische Anbetung/ anssl. Vesper
17:00	St. Marien Bad Lippspringe	Kreuzwegandacht gestaltet von den Frauen St. Marien
18:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Rosenkranzgebet kfd
19:00	St. Dionysius Buke	Kreuzweg gestaltet von den Maltesern

Dienstag, 27. Februar

09:00	St. Martin Bad Lippspringe	Hl. Messe
11:00	Tagespflegehaus St. Barbara BL	Wort-Gottes-Feier "Passion"
14:00	Bestattungsinstitut Thiele	Trauerfeier
17:00	St. Martin Bad Lippspringe	Erstbeichte Kommunionkinder Gruppe 1
19:00	St. Dionysius Buke	Hl. Messe als Fürbittgottesdienst

Mittwoch, 28. Februar

10:00	Friedhof Marienloh	Trauerfeier , anssl. Beisetzung
16:00	Schönstattkapelle Benhausen	Hl. Messe
16:00	St. Joseph Marienloh	Kreuzweg Kolpingsfamilie u. kfd Marienloh
16:30	St. Marien Neuenbeken	Erstbeichte Kommunionkinder
17:00	St. Marien Schlangen	Hl. Messe
17:00	St. Martin Bad Lippspringe	Erstbeichte Kommunionkinder Gruppe 2
18:00	St. Marien Neuenbeken	Aussetzung/ 18:30 Hl. Messe
19:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Hl. Messe

Donnerstag, 29. Februar

14:30	St. Martin Bad Lippspringe	Hl. Messe 60+
15:30	St. Martin Bad Lippspringe	Hl. Stunde Anbetungsstunde der Herz-Jesu-Ehrenwache
16:15	St. Marien Bad Lippspringe	Hl. Messe
17:00	St. Marien Bad Lippspringe	Erstbeichte Kommunionkinder
17:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Beichtvorbereitung der Kommunionkinder
17:30	Hl. Kreuz Altenbeken	Rosenkranzgebet
18:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Hl. Messe
18:00	St. Joseph Marienloh	Aussetzung/ 18:30 Hl. Messe
19:00	St. Dionysius Buke	Wort-Gottes-Feier

Freitag, 01. März

08:30	St. Alexius Benhausen	Hl. Messe
13:00	Waldfriedhof	Trauerfeier , anschl. Beisetzung
15:00	St. Marien Bad Lippspringe	Ökum. Wortgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen
17:00	St. Dionysius Buke	Abendlob
18:00	St. Marien Neuenbeken	Ökum. Wortgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen
18:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Kreuzwegandacht
19:00	St. Marien Schlangen	Ökum. Wortgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen
19:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Ökum. Wortgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen

Samstag, 02. März

10:00	Josefshaus Bad Lippspringe	Hl. Messe
17:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Vorabendmesse
18:00	St. Marien Bad Lippspringe	Vorabendmesse
18:00	St. Joseph Marienloh	Vorabendmesse Schützenmesse
19:00	St. Marien Schlangen	Konzert Akkordeonorchester Schlangen
19:00	St. Dionysius Buke	Abendlob

Sonntag, 03. März**3. FASTENSONNTAG**

09:00	Hl. Kreuz Altenbeken	Hochamt
09:30	St. Marien Bad Lippspringe	Hochamt
09:30	St. Marien Neuenbeken	Hochamt
10:15	St. Martin Bad Lippspringe	Hochamt
10:30	St. Dionysius Buke	Hochamt
11:00	St. Alexius Benhausen	Hochamt
11:00	St. Marien Schlangen	Hochamt
14:00	St. Johannes Bapt. Schwaney	Tauffeier
18:30	St. Joseph Marienloh	Hl. Messe

St. Martin Bad Lippspringe: Rosenkranzgebet täglich um 15:00 (außer Sonntag und Montag)**Lindenkapelle:** geöffnet an Sonn- und Feiertagen von 10:00 - 19:00**Schönstattkapelle in Benhausen:** täglich geöffnet 14:30 – 17:00; Hl. Messe mittwochs 16:00, davor um 15:00 Rosenkranzgebet; jeweils am 2. Donnerstag im Monat 16:00 Hl. Messe, anschl. Anbetung**Missionshaus Neuenbeken:** Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag: 7:00 Hl. Messe mit Laudes // Sonntag/Feiertag: 7:45 Hl. Messe; 18:00 Vesper // Donnerstag 17:45 Vesper und Hl. Messe**Verstorbene aus unseren Gemeinden****St. Martin Bad Lippspringe:** Frau Elfriede Wünnenberg, 88 Jahre**Sie möge ruhen in Frieden und das Ewige Licht leuchte ihr.****Kollekten**

25.02.	Pastoraler Raum	für die Pfarrgemeinde
03.03.	Pastoraler Raum	für die Förderung von Priesterberufen

INFORMATIONEN FÜR DEN PASTORALEN RAUM

Weltgebetstag der Frauen am Freitag, 1. März 2024

Beten für den Frieden: Texte aus Palästina werden angesichts des Krieges überarbeitet

Bereits seit einigen Jahren steht fest, dass die Gebets-
texte für den Weltgebetstag der Frauen (WGT) am
1. März aus Palästina kommen. Mit dem Angriff der pa-
lästinensischen Terrorgruppe Hamas auf Israel am 7. Ok-
tober 2023 ist die weltweite Gebetsinitiative von Frauen
damit zwischen die Fronten
geraten. Zum Beispiel un-
terstellte man ihr, antisemitisch
oder antiisraelisch zu sein.
Das weist die katholische
Vorstandsvorsitzende des
WGT, Ulrike Göken-Huis-
mann, entschieden zurück.
So unterstütze der Weltge-
betstag schon seit langem
etwa Projekte im Westjordan-
land, in Gaza und in Israel,
die sich für Frauen- und Menschenrechte engagieren und
für einen gerechten Frieden eintreten, heißt es in einer
Stellungnahme des Vorstandes vom 13. November 2023.



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Für Toleranz, Versöhnung und Dialog

Darin ruft Ulrike Göken-Huismann gerade jetzt zum Beten
für den Frieden auf: „Wann, wenn nicht jetzt sollten christ-
liche Frauen aller Konfessionen sich weltweit zu Frie-
densgebeten versammeln, wann wenn nicht jetzt?“ Allein
in Deutschland nähmen jährlich rund 800.000 Menschen
an Gottesdiensten und Veranstaltungen teil, in über 150
Ländern weltweit mehrere Millionen. Der WGT sei damit
eine „einzigartige Gebetskette rings um die Welt“ und ein
Eintreten für Toleranz, Versöhnung und Dialog.

(von Elfriede Klauer; aus: www.pfarbrieffservice.de)

Gottesdiensttermine für den Weltgebetstag im Pastoralen Raum:

- 15:00 Kath. Kirche St. Marien Bad Lippspringe mit der ev. Kirche und St. Martin BL
- 18:00 Kath. Kirche St. Marien Neuenbeken mit Marienloh und Benhausen
- 19:00 Kath. Kirche St. Marien Schlangen mit den ev. Kirchen in Schlangen
- 19:00 Kath. Kirche St. Joh. Baptist Schwaney mit Altenbeken und Buke

Reflexions- und Planungstreffen der AG „Glauben und Leben“

Die AG „Glauben und Leben“ ist aus der Arbeit an der Pastoralvereinbarung hervor gegangen. Am 17. Januar 2024 gab es die erste große Veranstaltung dieser AG: „Mit Erwin Grosche in der Bäckerei“. Mit dieser kirchlichen Veranstaltung sind wir mitten in den Alltag der Menschen gegangen, in die Filiale der Bäckerei Mertens, und konnten uns mit Erwin Grosche Gedanken über seinen Glauben und sein Leben machen. Am Montag, 26. Februar, trifft sich die AG zu einem Reflexions- und Planungstreffen um 19:30 im Forum Maria Mater (Pfarrheim St. Marien) in Bad Lippspringe. Neben dem Rückblick geht es auch um Planung weiterer Veranstaltungen dieser Art. Interessenten an der Mitarbeit in der AG sind herzlich willkommen.

Firmvorbereitung

Nächste Katechese im Rahmen der FirmZeit ist am Son-
ntag, 3. März, um 17:00 in der St. Marienkirche Schlangen.

Bitte vormerken: Wallfahrt nach Werl

Die traditionelle Wallfahrt der Herz-Jesu-Ehrenwache nach Werl wird in diesem Jahr erstmalig für den gesamten Pastoralen Raum angeboten: Mittwoch, 4. September.

Voraussichtliche Abfahrtszeiten des Busses:

- Heilig Kreuz Altenbeken 11:30
- St. Marien Neuenbeken 11:45
- St. Martin Bad Lippspringe 12:00, Zustiegsmöglich-
lichkeiten Russ.-Orthodoxe Kirche (früher St. Ma-
ximilian) und St. Marien Bad Lippspringe
- St. Joseph Marienloh ca. 12:15

Bei Interesse melden Sie sich zu den Öffnungszeiten im
Zentralbüro 05252 / 5803.

Nähere Informationen ca. 14 Tage vor Abfahrt in den
Pfarnachrichten und im Westfälischen Volksblatt unter
der Rubrik „Was, Wann, Wo“.

Liebe Gemeindemitglieder im Pastoralen Raum,

seit September 2022 war ich nun als Praktikant „An Egge
und Lippe“ mit Ihnen unterwegs und
durfte viele verschiedene Bereiche und
Arbeitsfelder kennen lernen, vom Kin-
dergarten über die Erstkommunion-
und Firmvorbereitung bis hin zu Gottes-
diensten in den Altenheimen und im
Glaubensgarten. Für mich steht nun die
Fertigstellung meiner Dissertation an,
bevor es noch zu einem Praktikum in
unser Partnerbistum Le Mans und dann
zum Pastoralkurs in das Priesterseminar in Paderborn geht.
Ich möchte mich herzlich bei Ihnen für die vielen Begegnun-
gen und die Offenheit bedanken, die ich während meiner
Zeit hier erfahren durfte. Heute verabschiede ich mich von
Ihnen nach einem bereichernden Praktikum, in dem ich viel
Neues gelernt habe und das mich auf meinem Weg bestärkt
hat. Ich freue mich, wenn wir uns in anderen Kontexten ein-
mal wieder begegnen! - Matthäus Freitag
Wir danken Herrn Freitag für seinen Einsatz in unseren Ge-
meinden und wünschen ihm für seinen weiteren Weg alles
Gute und Gottes Segen. – Pfarrer Georg Kersting



AUS DEN GEMEINDEN



St. Martin Bad Lippspringe

Kirchenführung

„Die Martinskirche im Wandel bzw. Gleichklang mit der
Kultur- und Stadtgeschichte der Stadt Bad Lippspringe“

Die nächste Führung ist am Sonntag, 25. Februar, um
14:30. Die Führung dauert ca. 45 Minuten. Während der
Kirchenführung erfahren die Teilnehmer etwas über die
Kirchengeschichte, den Baustil und die Ikonografie der
St. Martinskirche sowie über die Liturgie. Die Kirchenges-
chichte wird dabei vor dem Hintergrund der Geschichte
der Stadt Bad Lippspringe dargestellt.

Letzter Donnerstag 60+

Der Arbeitskreis „Letzter Donnerstag 60+ St. Martin“ lädt ein zur monatlichen Veranstaltung am Donnerstag, 29. Februar. Sie beginnt um 14:30 mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin. Danach ab 15:00 gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Pfarrheim St. Martin mit einem Bildbericht von Herrn Bernhard Bauer über eine Studienreise nach Flüeli in der Schweiz zum Thema „Auf den Spuren von Bruder Klaus“. Alle Veranstaltungen von 60+ im Pfarrheim St. Martin sind kostenlos und es ist keine Anmeldung erforderlich. Gäste sind immer herzlich willkommen.

Neue Heimat für die Ausstattung der Filiationkirche St. Maximilian

Bei ihrem Bau war die St. Maximilian-Kirche in Bad Lippspringe heftig umstritten. Am 12. Dezember 1999 wurde sie von Herrn Weihbischof Heinz Josef Algermissen feierlich geweiht. Nach Errichtung des Pastoralen Raumes legte das Erzbischöfliche Generalvikariat der Pfarrgemeinde St. Martin nahe, angesichts der Fülle der Aufgaben, vor denen die Pfarrgemeinde und der große Pastorale Raum steht, sich räumlich „kleiner zu setzen“, um sich konzentrierter den künftigen Herausforderungen zu stellen. Am Sonntag, 4. Februar 2018 fand der letzte katholische Gottesdienst in der St. Maximiliankirche statt. Zum Abschluss wurde der Tabernakel geöffnet und das Allerheiligste aus der Kirche getragen. Am 14. Februar wurde die Kirche der Russisch-Orthodoxen Gemeinde übergeben. Die Gemeinde hat die Kirche und das Umfeld mittlerweile nach ihren Wünschen und Bedürfnissen umgestaltet.

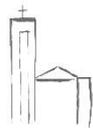


Inzwischen hat auch die Ausstattung der Kirche eine neue Heimat gefunden: das Kreuz aus dem Altarraum und der Ständer für die Osterkerze fanden einen Platz im neuen Zentralbüro in Bad Lippspringe und die Darstellung des Heiligen Martin, gestaltet von Pater Urban, befindet sich im Meditationsraum der Klinik Martinusquelle, ebenfalls in Bad Lippspringe. Die Prinzipalien (Altar, Ambo, Tabernakel) waren zunächst ausgelagert in einem Depot des Erzbistums. Nun finden sie einen würdigen Platz bei der Neugestaltung des Chorraums in der Kirche Christkönig in Bad Meinberg.



Am Sonntag, 18. Februar 2024 wurde der Altar von Neuem durch Herrn Weihbischof Matthias König konsekriert, sowie der Ambo und der Tabernakel nochmals gesegnet. Die Kerzenständen und auch der Ständer für das Ewige Licht schmücken ebenfalls den neu gestalteten Chorraum. Zum Abschluss des feierlichen Weihegottesdienstes wurde das Allerheiligste in den Tabernakel aufgenommen und die geöffneten Türen geschlossen. Für die Teilnehmenden aus Bad Lippspringe war dies ein bewegender Moment. – Die Kirche Christkönig in Bad Meinberg ist gar nicht so weit von Bad Lippspringe entfernt. Ein Besuch lohnt sich. Ein besonderes High Light ist die Lichterkirche: Besucherinnen und Besucher der Kirche können, wie zum Beispiel auch in Wewelsburg, an einem Display zwischen bestimmten vorgetragenen Meditationen mit passender Lichteinstellung wählen. Pfarrer Georg Kersting

Fotos Bernhard Bauer



St. Marien Bad Lippspringe

Familiengottesdienst am Samstag, 9. März

Treffen zur Vorbereitung des nächsten Familiengottesdienstes ist am Dienstag, 27. Februar, 19:00 im Forum Maria Mater.

Caritas-Besprechung

Die nächste Besprechung der Caritasgruppe ist am Donnerstag, 29. Februar, schon um (!) 18:00 im Forum Maria Mater.

Weltgebetstag der Frauen

Freitag, 1. März, 15:00, St. Marien Bad Lippspringe
Das Weltgebetstagsland ist in diesem Jahr Palästina. Der Gottesdienst wird von Frauen der drei Bad Lippspringer Gemeinden gestaltet. Nach dem Gottesdienst sind alle Frauen ganz herzlich zum gemeinsamen Kaffeetrinken ins Forum Maria Mater eingeladen.



St. Marien Schlangen

Weltgebetstag 2024 - nicht nur für Frauen

Am Freitag, 1. März, wollen Christen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung eines gerechten Friedens getan wird. In diesem Jahr schließen sich Frauen über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg zusammen, um auf die Stimmen von Frauen aus



Palästina und ihre Sehnsucht nach Frieden in der Region zu hören und sie zu teilen. So kann der Weltgebetstag 2024 in dieser bedrückenden Zeit dazu beitragen, dass - gehalten durch das Band des Friedens - Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen, in Israel und Palästina, im Nahen Osten und auch bei uns in Deutschland.

Auch in Schlangen findet an diesem Tag der ökumenische Weltgebetstag der Frauen statt. Dort feiert man ein kleines Jubiläum, denn es ist nun schon 40 Jahre her, dass sich Frauen aus der katholischen und den evangelischen Kirchengemeinden zum gemeinsamen Gebet und anschließend gemütlichem Beisammensein treffen. In diesem Jahr wird dazu um 19:00 in die katholische Kirche St. Marien eingeladen. Auch Männer sind herzlich willkommen, um die Gebetsanliegen zu unterstützen.

Eine-Welt-Kreis

Treffen am Montag, 26. Februar, um 18:30 im Pfarrbüro.

Candlelight-Konzert

Am Samstag, 2. März, findet um 19:00 ein Candlelight-Konzert des Akkordeonorchesters Schlangen unter Mitwirkung von Chor&More in der Kirche St. Marien, Schlangen statt.

Kirchkaffee

Am Sonntag, 3. März, wird nach der Messe herzlich zum Kirchkaffee eingeladen.

Rückblick: Valentinsgottesdienst

Den Sonntag nach dem Valentinstag nutzte die St. Marien-Gemeinde in der besonders gestalteten Messe zu einem Rückblick auf die vielfältigen Aktivitäten des vergangenen Jahres. Veranstaltungen für Senioren, Gottesdienste in den Alteneinrichtungen in Schlangen, Unterstützung durch die Caritas, Arbeit mit den Geflüchteten im Café International, Aktivitäten der Frauengruppen, Weltgebetstag, Minigruppen der Kinder, Musikgruppe, Vorbereitung der Kommunionkinder, Veranstaltungen der Messdiener, Sternsinger und vieles andere stand im Focus dieses Rückblickes. Zugleich

wurde Frau Burchart für ihr herausragendes langjähriges ehrenamtliches Engagement besonders als Küsterin der



Gemeinde. Im Anschluss an diesen Gottesdienst hatte der Männerkochclub St. Marien zu einem gemeinsamen Essen eingeladen, das einen guten Rahmen für gemeinsame Gespräche über die Angelegenheiten der Gemeinde bot.



St. Joseph Marienloh

Kreuzweg

In der Fastenzeit wird mittwochs um 17:00 statt des Rosenkranzes der Kreuzweg in der Kirche gebetet. Eine Ausnahme bildet der 28. Februar. Da beginnt die Kreuzwegandacht der Kolpingsfamilie bereits um 16:00.

Weltgebetstag der Frauen

Freitag, 1. März, 18:00 in der Pfarrkirche St. Marien Neuenbeken. Treffen zur Mitfahrgelegenheit ist um 17:30 Parkplatz am Friedhof in Marienloh.



St. Marien Neuenbeken

Kleine Kostbarkeiten im Kloster

Donnerstag, 29. Februar, 19:00, Aula Missionshaus Bildervortrag „Und ewig fließt die Beke“ – Neue Gedanken zum Woher und Wohin

Interessante Erkenntnisse geben einen neuen Blick auf die Fließrichtung des Flusses „Belke“, der namensgebend für die Orte Neuenbeken und Altenbeken steht. Bemerkenswert sind diese Ergebnisse im Zusammenhang mit der Renaturierung der Beke und dem Hochwasserschutz. Darüber berichtet in einem spannenden Vortrag Dr. Rolf Mertens und schließt dabei an seinen viel beachteten Vortrag von 2019 an.



„Und ewig fließt die Beke“

Neue Gedanken zum Woher und Wohin

**DONNERSTAG,
29. FEBRUAR 2024
BILDER-VORTRAG
19.00h**

in der Aula des Missionshauses in Neuenbeken im Rahmen der „Kleinen Kostbarkeiten im Kloster“ laden wir zu einem Bilder-Vortrag ein in die Aula des Missionshauses.

Der Eintritt ist frei - Spenden sind nicht verboden.

www.MissionshausNeuenbeken.de

Kleine Kostbarkeiten im Kloster

Donnerstag,
29. Februar 2024
19.00h

Die Beke im Wandel
Interessante Erkenntnisse geben einen neuen Blick auf die Fließrichtung des Flusses „Belke“, der namensgebend für die Orte Neuenbeken und Altenbeken steht. Bemerkenswert sind diese Ergebnisse im Zusammenhang mit der Renaturierung der Beke und dem Hochwasserschutz. Darüber berichtet in einem spannenden Vortrag Dr. Rolf Mertens und schließt dabei an seinen viel beachteten Vortrag von 2019 an.

MISSIONSHAUS
NEUENBEKEN
Im Rahmen der
„Kleinen Kostbarkeiten
im Kloster“ laden wir zu
einem Bilder-Vortrag ein in die
Aula des Missionshauses.

Der Eintritt ist frei - Spenden sind nicht verboden.

www.MissionshausNeuenbeken.de

Kleine Kostbarkeiten im Kloster

Donnerstag,
29. Februar 2024
19.00h



Heilig Kreuz Altenbeken

**Das Pfarrbüro ist wegen Umbauarbeiten
ab Montag, 29. Januar, geschlossen.**

Erreichbarkeit per Telefon und Mail ist gegeben.

Frauentreff

Am Mittwoch, 28. Februar, 15:00 treffen sich die Frauen im Café Mertens.

Kreuzwegandacht

Herzlich Einladung zur nächsten Kreuzwegandacht am Freitag, 1. März, um 18:00 in der Pfarrkirche zum Thema: „Durchkreuzte Lebenswege - Hoffnungsvoll leben“.

SKM-Sammlung

Der SKM – Kath. Verein für soziale Dienste, Abteilung Caritas – sammelt am Freitag, 1. März, von 10:00 – 11:00 an der Pfarrkirche Hl. Kreuz Kleidung für hilfsbedürftige Menschen im Kreis Paderborn. Bitte beachten Sie, dass die Annahme am oberen Eingang des Pfarrheimes, Kuhlbornstr. 3 erfolgt!

Rückblick: Kinderkirche in Altenbeken

Am vergangenen Samstag waren wieder zahlreiche Kinder der Einladung gefolgt und zur Kinderkirche gekommen. Begonnen wurde dieses Mal vor der Kirche, wo Luftschlangen

verbrannt wurden, um zu symbolisieren, dass die ausgelassene Karnevalszeit vorbei ist und die Fastenzeit begonnen hat. Was die Fastenzeit und das Aschenkreuz bedeuten, und dass Gott uns bei allem unterstützen möchte, konnten die Kinder anschließend in



der Kirche erfahren, wo ihnen auch das Kreuz aus Asche auf die Stirn gezeichnet wurde.

Die nächste Kinderkirche findet statt am Samstag, 4. Mai.



St. Johannes Baptist Schwaney

Frauengemeinschaft kfd

Herzliche Einladung zum gemütlichen kfd Frühstück am Freitag, 1. März, um 9:00 im Pfarrheim. Anmeldungen sind bei Notburga Schäfers 05255/7050 möglich.

Sakramentsbruderschaft

Der Vorstand der Sakramentsbruderschaft lädt am Sonntag, 3. März, zur Jahreshauptversammlung ein. Beginn ist um 15:00 mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken im Pfarrheim. Anschließend findet die Versammlung statt. Alle Mitglieder und alle, die es werden möchten, sind herzlich eingeladen.

Lesung & Gespräch mit Regina Laudage-Kleeberg

Obdachlos katholisch. - Auf dem Weg zu einer Kirche, die wieder ein Zuhause ist.

Freitag, 15. März, 18:00 in der Pfarrkirche St. Johannes Baptist Schwaney

Eintritt: kostenlos, freiwillige Spende für Jugendarbeit

Anmeldung erbeten unter: martin-bl@pr-ael.de oder telefonisch 05252/5803; Veranstalter: Pfarrgemeinderat Schwaney

Immer mehr Katholikinnen und Katholiken fühlen sich ohne Glaubensheimat, sie sind im übertragenen Sinne „obdachlos“ geworden. Dabei hätte die römisch-katholische Kirche alles Potenzial dazu, Menschen ein passendes Zuhause anzubieten. Sie bräuchte nur im Sinne des Evangeliums handeln: radikal menschenfreundlich.

Regina Laudage-Kleeberg steht in ihrem neuen Buch „Obdachlos katholisch“ (Kösel) leidenschaftlich für ihr Katholisch sein ein. Sie ist sich sicher: Katholisch zu sein, das tut ihr gut – die Werte, die Traditionen und Rituale, darin fühlt sie sich zu Hause. Wenn da nur die Institution nicht wäre! Die legt es förmlich darauf an, die Gläubigen hinauszutreiben – und obdachlos katholisch zu machen. Wie bleibt man katholisch, wenn die Institution Kirche so menschenverachtend unterwegs ist? Und was, wenn die Kirche lernen würde, ihren Mitgliedern wieder ein Zuhause anzubieten?

Die Autorin kennt »den Laden«: Jahrelang hat sie leidenschaftlich im Bistum Essen und in der Radioverkündigung gearbeitet. In ihrem Buch erzählt sie sehr persönlich, wie Katholisch sein geht, wenn die Kirche so gar nicht geht. Und sie beschreibt eine neue Heimat für all die Gläubigen, die katholisch bleiben wollen, aber zur Institution Kirche Nein sagen.

Regina Laudage-Kleeberg, Religionswissenschaftlerin, Volkskundlerin und Philosophin, liebt das Anderssein und das Anderswerden von Menschen, Systemen und Organisationen. Es hat sie auch selbst geprägt: als Rheinländerin in Franken, als Deutsche in Istanbul. Sie ist das vierte von sechs Geschwistern und hat selbst zwei Söhne. Sie arbeitete bis März 2022 mit Begeisterung für das Bistum Essen. Heute ist sie Change Managerin im IT- und Finanzsektor. Der Kirche als Arbeitgeber hat sie den Rücken gekehrt, nicht aber ihrer spirituellen Heimat.



Kulturfenster – Jenseits des Kirchturms

Podiumsdiskussion „Der Synodale Weg“

Dienstag, 5. März, 19:00 – 21:00

Aula Krollbachschule, Sennestr. 34, 33161 Hövelhof

Moderation: Claudia Auffenberg (ehemals Chefredakteurin des Magazins „Der Dom“)

Podiumsgäste: Diözesanadministrator Msgr. Dr. Michael Bredeck, Pfarrer Bernd Haase (Leiter des Pastoralverbundes Delbrück-Hövelhof), Professorin Dr. Agnes Wuckelt (stellv. Bundesvorsitzende der kfd), Nadine Mersch (Vorsitzende des Diözesankomitees im Erzbistum Paderborn), Wilfried Lappe (Koordinator des Leitungsteams der Kolpingsfamilie Hövelhof)



PASTORALTEAM UND PFARRBÜROS

Pfarrer Georg Kersting

Tel. 05252 939145
kersting@pr-ael.de

Pastor Bernhard Henneke

Tel. 05255 933388
henneke@pr-ael.de

Pastor Martin Hufelschulte

Tel. 05252 9359755
hufelschulte@pr-ael.de

Gemeindereferent Andre Hüsken

Tel. 05252 934877
huesken@pr-ael.de

Gemeindereferentin Christine Sosna

0152 28270003
sosna@pr-ael.de

Gemeindereferentin Martina Knoke

0172 2553492
knoke@pr-ael.de

Gemeindereferentin Joana Drießen

0173 3160365
driessen@pr-ael.de

Kirchenmusiker NN

kirchenmusik@pr-ael.de

Kur- und Klinikseelsorge Sr. M. Matthäa Massolle

Tel. 0151 12928601
m.massolle@medizinisches-zentrum.de

Reha-Seelsorge Sr. Mary Grace Sawe

Tel. 0172 2923739
m.sawe@medizinisches-zentrum.de

Diakon Jürgen Franke

Tel. 05252 971385
franke@pr-ael.de

Pastor Sebastian Schulz (Subsidiar)

Tel. 05252 2689626
schulz@pr-ael.de

Pastor Dr. Dr. Marc Retterath (Subsidiar)

Tel. 05252 932311
retterath@pr-ael.de

Verwaltungsleiter Manuel Buschmann

Tel. 0175 2580384
buschmann@pr-ael.de

Homepage des Pastoralen Raumes

<https://www.pr-ael.de>
oder folgen sie uns auf Facebook

Herausgeber:

Pastoraler Raum An Egge und Lippe
V.i.S.d.P.: Pfarrer Georg Kersting
Martinstr. 5; 33175 Bad Lippspringe
Tel. 05252 939145

Redaktionsschluss für Informationen/ Veranstaltungen
und Messintentionen jeweils dienstags 11:00 Uhr
Beiträge als Mail bitte an: pfarnachrichten@pr-ael.de

Zentralbüro St. Martin

Martinstr. 5, 33175 Bad Lippspringe

Andrea Bauer, Barbara Borde, Ulrike Driller, Silvia Neumann,
Simone Schindler

Tel. 05252 5803 / Fax 05252 934879
martin-bl@pr-ael.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr 9:30 – 12:00 | Di u. Do 14:00 – 17:00

St. Marien

Grüne Str. 34b, 33175 Bad Lippspringe

Barbara Borde
Tel. 05252 4329 / Fax 932312
marien-bl@pr-ael.de

Öffnungszeiten:

Do 15:00 – 18:00

St. Marien

Paderborner Str. 23, 33189 Schlangen

Andrea Bauer
Tel. 05252 7217 / Fax 975355
schlangen@pr-ael.de

Di 15:00 – 17:00

St. Joseph Marienloh

Detmolder Str. 359, 33104 Paderborn

Ulrike Driller
Tel. 05252 4248 / Fax: 05252 934108
marienloh@pr-ael.de

Öffnungszeiten: Di 8:00 – 11:00

St. Alexius Benhausen

Stadtweg 5, 33100 Paderborn

Ulrike Driller
Tel. 05252 931111 / Fax: 05252 931112
benhausen@pr-ael.de

Öffnungszeit: Fr 8:00 – 11:00

St. Marien Neuenbeken

Roncalliplatz 1, 33100 Paderborn

Christian Driller
Tel. 05252 6265 / Fax: 05252 930933
neuenbeken@pr-ael.de

Öffnungszeit: Di 9:00 – 11:00

Heilig Kreuz

Kirchplatz 3, 33184 Altenbeken

Silvia Neumann
Tel. 05255 6143 / Fax 05255 9329353
altenbeken@pr-ael.de

Öffnungszeiten: Mi 8:00 – 11:00

St. Dionysius Buke

Dorfstr. 33, 33184 Altenbeken

Simone Schindler
Tel. 05255 232
buke@pr-ael.de

Öffnungszeit: Do 16:30 – 18:30

St. Johannes Baptist Schwaney

Am Markplatz 6, 33184 Altenbeken

Simone Schindler
Tel. 05255 384
schwaney@pr-ael.de

Öffnungszeit: Do 8:00 -11:00